

**PRESSEINFORMATION**

**Konferenz zu Digitalisierung, Ethik und Medien**

Tagung des Interdisciplinary Media Ethics Centre und der FH St. Pölten, 14.-16. März 2018

**Mitte März findet an der Fachhochschule St. Pölten die Jahrestagung des Interdisciplinary Media Ethics Centre (IMEC) in Kooperation mit der FH St. Pölten statt. Thema der Veranstaltung ist „Der Mensch im digitalen Zeitalter: ethische Fragen zum Einfluss von Ökonomisierung, Digitalisierung und Mediatisierung auf die conditio humana“. Am Programm stehen Vorträge zu ethischen Fragen, zur Propaganda im digitalen Zeitalter, zu Kindermedien und zu Ergebnissen empirischer Studien.**

**St. Pölten, 14.02.2018** – Das Symposium widmet sich dem Zusammenhang von Prozessen der Ökonomisierung, Digitalisierung und Mediatisierung und deren ethischen Implikationen unter einer (medien-)anthropologischen Perspektive.

„Die Tagung wird dabei eine möglichst große Perspektivenvielfalt sicherstellen und gibt Medienethik, Philosophie, Psychologie, Wirtschaftswissenschaft, Rechtswissenschaft, Soziologie und Technikforschung eine offene Plattform der wissenschaftlichen Diskussion“, sagt Michael Litschka, Leiter des Studiengangs Digital Media Management des FH St. Pölten und Mitorganisator der Veranstaltung.

**Verantwortung, Selbstregulierung, Manipulation**

Themen der Tagung sind unter anderem Privatsphäre in der digitalen Welt, Kinder und Jugend im Netz, Propaganda im Kontext der Digitalisierung, Grenzen der Aufmerksamkeit, Modelle ethischer Entscheidungsfindung und Selbstregulierung sowie empirische Forschungsergebnisse.

Die Vorträge österreichischer und deutscher Medienexpertinnen und -experten beschäftigen sich unter anderem mit Selbstbestimmung, Selbstregulierung und sozialer Verantwortung, dem Einsatz von Algorithmen zur Beeinflussung der öffentlichen Meinung, der Medienpraxis in der Kinder- und Jugendliteratur, den Grenzen der Aufmerksamkeit und mentalen Überlastungen in einer mediatisierten Gesellschaft und präsentieren einen Ländervergleich zum Thema für die D-A-CH-Region.

**Jahrestagung Interdisciplinary Media Ethics Centre „Der Mensch im digitalen Zeitalter“**

14.03.2018 bis 16.03.2018

FH St. Pölten, Kleiner Festsaal, Matthias Corvinus-Straße 15, A-3100 St. Pölten Die Teilnahme an der Jahrestagung ist kostenfrei.

Anmeldung und weitere Infos: <https://www.fhstp.ac.at/de/newsroom/events/imec-jahrestagung>

**Anmeldung für Journalistinnen und Journalisten**

Wir laden Sie herzlich ein zur Tagung des IMEC und des Departments Medien und Wirtschaft.

Anmeldungen bitte an [presse@fhstp.ac.at](mailto:presse@fhstp.ac.at).

**Interdisciplinary Media Ethics Centre (IMEC)**

Im Jahr 2015 gründete eine Gruppe internationaler Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler in Wien das Interdisziplinäre Zentrum für Medienethik (IMEC). Die Forschungs- und Beratungseinrichtung beschäftigt sich mit Fragen der Ethik in einer vernetzten und digitalisierten Welt und sucht den aktiven Austausch mit Medienpraktikerinnen und -praktikern sowie Medienpolitikerinnen und -politikern. Beteiligt sind die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, das Institut für vergleichende Medien- und Kommunikationsforschung der Österreichischen Akademie der Wissenschaften, die PH Ludwigsburg, die Universität Bremen und die FH St. Pölten. Michael Litschka von der FH St. Pölten ist zweiter Sprecher des IMEC.

**Foto:**

Gebäude FH St. Pölten, Credit: Katharina Balgavy

**Über die Fachhochschule St. Pölten**

Die Fachhochschule St. Pölten ist Anbieterin praxisbezogener und leistungsorientierter Hochschulausbildung in den sechs Themengebieten Medien & Wirtschaft, Medien & Digitale Technologien, Informatik & Security, Bahntechnologie & Mobilität, Gesundheit und Soziales. In mittlerweile 17 Studiengängen werden mehr als 3.000 Studierende betreut. Neben der Lehre widmet sich die FH St. Pölten intensiv der Forschung. Die wissenschaftliche Arbeit erfolgt zu den oben genannten Themen sowie institutsübergreifend und interdisziplinär. Die Studiengänge stehen in stetigem Austausch mit den Instituten, die laufend praxisnahe und anwendungsorientierte Forschungsprojekte entwickeln und umsetzen.

**Informationen und Rückfragen:**

Mag. Mark Hammer

Fachverantwortlicher Presse

Marketing und Unternehmenskommunikation

T: +43/2742/313 228 269

M: +43/676/847 228 269

E: [mark.hammer@fhstp.ac.at](mailto:mark.hammer@fhstp.ac.at)

I: <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>

Pressetext und Fotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse>.

Allgemeine Pressefotos zum Download verfügbar unter <https://www.fhstp.ac.at/de/presse/pressefotos-logos>.

Natürlich finden Sie uns auch auf Facebook und Twitter: [www.facebook.com/fhstp](http://www.facebook.com/fhstp), [https://twitter.com/FH**\_**StPoelten](https://twitter.com/FH_StPoelten).

Sollten Sie in Zukunft keine weiteren Zusendungen der Fachhochschule St. Pölten wünschen, senden Sie bitte ein Mail mit dem Betreff „Keine Presseaussendungen" an [presse@fhstp.ac.at](mailto:presse@fhstp.ac.at).